

# Einführung

## Perspektiven bilden

Das Fotoset „Perspektiven bilden“ besteht aus 96 Motiven. Perspektivenvielfalt – ein Grundanliegen der politischen Bildung – drückt sich in den Fotos in unterschiedlichen Dimensionen aus: Nähe – Distanz, Innen- und Außenperspektive, Ursachen – Wirkungen – Lösungen, oben – unten, Konflikt – Konsens, Beschreibung – Bewertung. Die unterschiedlichen Perspektiven der Fotografen treffen beim Betrachter/bei der Betrachterin auf individuelle Wahrnehmungs- und Deutungsmuster. Dies regt zur Reflektion der eigenen Perspektive an und initiiert über den Dialog mit anderen eine erweiterte und differenziertere Betrachtungsweise von politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen.

## Methodische Möglichkeiten

Die Zuordnung von jeweils sechs Fotos zu 16 unterschiedlichen Themenmodulen erleichtert die Auffindbarkeit und erhöht die Transparenz des Fotosets für Lehrer(innen) und Erwachsenenbildner(innen). Die Bilder können in dieser Konstellation in verschiedenen Phasen des Unterrichts mit Leitfragen versehen werden – oder als Ausgangspunkt für die Entwicklung von Leit- oder Problemfragen durch die Lerngruppe eingesetzt werden. Wenn die Aufmerksamkeit auf einen enger begrenzten thematischen Aspekt konzentriert werden soll, bieten sich Einzelfotos als Gesprächs- und Diskussionsimpulse an. Zusammenhänge und Bezüge zwischen unterschiedlichen Themenfeldern lassen sich dagegen über eine breitere, modulübergreifende Bildauswahl visualisieren.

Die Fotos können in der Unterrichtspraxis je nach Lerngruppe und Lernzielen flexibel verwendet werden. Die Beschreibung von einigen wenigen methodischen Varianten soll deshalb vor allem zu einem kreativen Umgang mit dem Fotoset und seinem Titel anregen.



# Positionierung

Die Lerner wählen Fotos aus, um die eigene Meinung oder Perspektive deutlich zu machen und positionieren sich (oder die Bilder) auch räumlich entsprechend.

a) Kontinuum (z.B. an der Tafel oder mit Krepp-Band auf dem Fußboden)

## Weitere Beispiele:

Wie intensiv sollten verschiedene Medien genutzt werden?  
Was ist für Sie typisch deutsch? Was ist untypisch?

b) Ranking-Verfahren (Reihenfolge nach Priorität oder Bedeutung erstellen)

## Weitere Beispiele:

Welche Grundrechte sind für Sie am wichtigsten?  
Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten politischen Probleme?

Ordnen Sie die Berufe und Tätigkeiten nach dem sozialen Status und/oder ihrer gesellschaftlichen Bedeutung.



eine Familie ← Das ist für mich... → keine Familie

Die drei wichtigsten Aspekte an Demokratie sind für mich...

